



Protokollauszug

aus der
10. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 29.09.2004

öffentlich

**Top 4.37 Aktualisierung des Verkehrsentwicklungsplanes
04/SVV/0622
vertagt**

zurückgestellt

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine Aktualisierung des Verkehrsentwicklungsplanes im Sinne der weiteren Stärkung des Umweltverbundes, der Vernetzung mit den neuen Ortsteilen sowie mit den Umlandgemeinden zu beauftragen. Ebenso soll ein integriertes Verkehrskonzept entstehen, das mit dem Landkreis Potsdam Mittelmark abzustimmen ist. Dazu ist die Abstimmung mit dem Verkehrsministerium zu suchen.

Dabei sind die Straßenneubauprojekte ISES und Netzverknüpfung auf den Prüfstand zu stellen. Der Bedarf, die Auswirkungen und die Kosten sind zu überprüfen. Bei den Auswirkungen sind die Folgen für den Bereich Forststraße/Straße Am Neuen Palais einzubeziehen. Gegebenenfalls ist eine geänderte Beschlusslage den zuständigen Ministerien von Land und Bund zuzuleiten.

Gleichzeitig ist zu prüfen, wie statt der Bundesmittel für den Straßenbau Mittel für den Umweltverbund abgerufen werden können – wie z.B. für die Anlage von Radwegen entlang der Bundesstraßen. Darüber hinaus ist ein konkreter Maßnahmenplan zu erstellen, der das Park&Ride-System für Potsdam tatsächlich aktiviert (z.B. Standorte Bahnhof Pirschheide, Bahnhof Drewitz, Hauptbahnhof Potsdam usw., z.B. Parkschein als ÖPNV-Fahrkarte).